

Beschluss des Landesparteitages vom 11./12. März 2023

Profil gewinnen, interventionsfähig werden

Der Landesparteitag beauftragt den neuen Landesvorstand im Rahmen seiner Strategiediskussion auf der Klausur einen landespolitischen Kampagnenschwerpunkt für die nächsten zwei Jahre festzulegen.

Ziel dieser Kampagne ist es:

- in diesem Themenschwerpunkt landespolitisches Profil zu gewinnen und in Niedersachsen als außerparlamentarische Opposition interventionsfähig zu werden
- mit Akteuren in diesem Feld in Kontakt zu treten und so die gesellschaftliche Verankerung auszubauen
- kontinuierliche Zusammenarbeit auf Landesebene und zwischen den Kreisverbänden anhand dieses Kampagnenthemas zu organisieren
- ggfs. durch kommunalpolitisch passgenaue Zuschnitte in einzelnen Kreisverbänden und Regionen besondere Wirksamkeit zu entfalten

Mögliche Plattformen der Zusammenarbeit im Rahmen der Kampagne sind der Landesvorstand, der Landesausschuss und entsprechende Arbeitstreffen und -ratschläge. Ob es zusätzlich einen Kampagnenrat wie in anderen Landesverbänden oder auf Bundesebene braucht, entscheidet der Landesvorstand.